

## Leitbild (8 Leitsätze)

Aspekte	Ausdifferenzierung	Konkretisierung
<b>Wir ermöglichen Lernen.</b>	Wir fördern die intellektuellen und sozialen Kompetenzen und bilden eine ethische Grundhaltung über die Begegnung mit Philosophie, Religionen und demokratischen Grundsätzen aus.	<i>siehe Beispiel</i>
<b>Wir schaffen Chancengerechtigkeit.</b>	Wir bieten jeder Schülerin und jedem Schüler unabhängig von ihrer/seiner sozialen Herkunft die Möglichkeit erfolgreichen Lernens und eines hochwertigen Schulabschlusses.	
<b>Wir nehmen jeden in seiner Einzigartigkeit an und unterstützen die Persönlichkeitsentwicklung unserer Schülerinnen und Schüler.</b>	Wir zeigen Toleranz und Rücksichtnahme und begegnen einander mit Respekt. Wir helfen jedem dabei seine Potenziale zu entwickeln und so seinen Platz in der Gesellschaft zu finden. Unser gemeinsames Handeln orientieren wir an den Zielen von Leistungsbereitschaft, Selbstständigkeit und Eigenverantwortung.	<i>siehe Beispiel</i>
<b>Wir gestalten in enger Zusammenarbeit mit unseren Schülerinnen, Schülern und Eltern eine Schulgemeinschaft, in der Achtsamkeit und Anerkennung gelten.</b>	Wir arbeiten gemeinsam: Lehrpersonen, Eltern, Schülerinnen und Schüler übernehmen die Verantwortung für Erziehung und Bildung und unterstützen sich gegenseitig. Wir orientieren uns an klaren, transparenten Regeln und pflegen eine gewaltfreie, positive Streitkultur, in der verschiedene Standpunkte geachtet und berücksichtigt werden.	<i>siehe Beispiel</i>
<b>Wir legen Wert auf Kommunikation und Kooperation mit nationalen und internationalen Bildungspartnern außerhalb der Schule.</b>	Wir arbeiten mit verschiedenen Unternehmen, Institutionen, Vereinen und Partnerschulen im In- und Ausland zusammen und wirken am Aufbau eines regionalen Bildungsnetzwerkes mit.	
<b>Wir achten auf ein gesundheits- und umweltbewusstes Leben.</b>	Wir schützen die körperliche und seelische Gesundheit der Schulgemeinde und erziehen die Schülerinnen und Schüler zu einem gesundheits- und umweltbewussten Verhalten.	

<p><b>Wir gestalten Schule als einen Ort zum Leben und Lernen.</b></p>	<p>Wir ermöglichen Lernräume, die das Experimentieren mit den eigenen Fähigkeiten zulassen, Stärken fördern und fordern, und schaffen eine Atmosphäre von Ruhe und Vertrauen.</p>	
<p><b>Wir zeigen uns offen für Veränderungen und reagieren auf sich wandelnde gesellschaftliche Anforderungen.</b></p>	<p>Wir entwickeln unsere Schule systematisch fort. Voraussetzung hierfür sind Innovation und Kreativität, Reflexion und Weltoffenheit.</p>	

# Drei Beispiele für Konkretisierungen der Leitsätze

## Wir ermöglichen Lernen

Wir fördern die intellektuellen und sozialen Kompetenzen und bilden eine ethische Grundhaltung über die Begegnung mit Philosophie, Religionen und demokratischen Grundsätzen aus.

Das bedeutet für Lehrer und Unterricht:

- Wir praktizieren einen niveaувollen und methodisch flexiblen Unterricht auf der Basis der schulministeriellen Curricula und ihrer Umsetzung in unseren schulinternen Lehrplänen. Unterricht und Notengebung basieren auf transparenten, in den einzelnen Fachkonferenzen entwickelten Leistungsanforderungen.
- Wir bieten unseren Schülern die Möglichkeit, über die Begegnung mit Religion und Philosophie, die Teilnahme an künstlerischen Aktivitäten, den Besuch von Konzerten, Theatern, Ausstellungen etc. ihre kulturellen Fähigkeiten und Perspektiven zu erweitern und eine verantwortete eigene ethische Grundhaltung zu entwickeln.
- Unser Fahrtenprogramm und Exkursionen dienen der Erweiterung des fachlichen und kulturellen Horizontes unserer Schüler.
- Intellektuelle Anreize über den Unterricht hinaus bieten wir unseren Schülern, indem wir AG's einrichten, sie zur Teilnahme an Wettbewerben ermuntern und entsprechend unterstützen, sie partiell am Unterricht höherer Jahrgangsstufen teilnehmen lassen, gemeinsam mit anderen Bildungseinrichtungen wie der VHS Veranstaltungen organisieren etc.

## Wir nehmen jeden in seiner Einzigartigkeit an und unterstützen die Persönlichkeitsentwicklung unserer Schülerinnen und Schüler

Wir zeigen Toleranz und Rücksichtnahme und begegnen einander mit Respekt. Wir helfen jedem dabei seine Potenziale zu entwickeln und so seinen Platz in der Gesellschaft zu finden.

Unser gemeinsames Handeln orientieren wir an den Zielen von Leistungsbereitschaft, Selbstständigkeit und Eigenverantwortung.

Das bedeutet für Lehrer und Unterricht:

- Wir reduzieren die Wertschätzung unserer Schüler nicht auf ihre Noten in den einzelnen Fächern.
- Wir akzeptieren und respektieren jeden Schüler in seiner Individualität, seiner religiösen oder weltanschaulichen Überzeugung und seiner sonstigen biographischen Prägung.
- Wir erziehen zu einer Haltung des Respektes und der Toleranz gegenüber allen, denn die Entfaltung der eigenen Persönlichkeit und ihre Einordnung in die Gesellschaft bilden eine dialektische Einheit. Rücksichtnahme auf die eigene Person kann nur fordern, wer Rücksicht auf andere Personen nimmt.
- Wir führen die Schülerinnen und Schüler zum Abitur, beraten beim Finden und Entwickeln des eigenen Bildungs- und Ausbildungsweges und zeigen Alternativen zum Abitur für spezifische Situationen und Begabungen auf.
- Der Persönlichkeitsentwicklung dienen auch unsere Angebote im Sport, in den AG's, in der Übermittagsbetreuung und den schulischen Mitbestimmungsorganen wie der SV, den Paten- und Lotsendiensten oder dem Projekt „Schüler helfen Schülern“.

## **Wir gestalten in enger Zusammenarbeit mit unseren Schülerinnen, Schülern und Eltern eine Schulgemeinschaft, in der Achtsamkeit und Anerkennung gelten**

Wir arbeiten gemeinsam: Lehrpersonen, Eltern, Schülerinnen und Schüler übernehmen die Verantwortung für Erziehung und Bildung und unterstützen sich gegenseitig. Wir orientieren uns an klaren, transparenten Regeln und pflegen eine gewaltfreie, positive Streitkultur, in der verschiedene Standpunkte geachtet und berücksichtigt werden.

Das bedeutet für Lehrer und Unterricht:

- Erziehung und Bildung können nur gelingen, wenn alle Beteiligten zusammenarbeiten. Mit den Eltern unserer Schüler bilden wir eine Erziehungspartnerschaft, die beide Seiten verpflichtet.
- Unsere Schüler werden über die SV an allen für sie relevanten Entscheidungsprozessen beteiligt.
- Die in der Klassen- und der Schulpflegschaft institutionalisierte Elternarbeit wird von der Schulleitung und den Klassenlehrern unterstützt.
- Mitarbeit der Eltern ist auch in den Fachschaften erwünscht.